

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 42

Donnerstag, 18. Oktober 2018

50-jährige Partnerschaft in Eaubonne gefeiert Budenheimer Blütenkönigshaus, DFG-Mitglieder und Gospelchor feierten mit

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**Herbst-
schnitt**

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
Gärtnerei geöffnet Sa. 9 - 12 h
korfmann-gartenbau.de



Herzlicher Empfang der Budenheimer Gäste im Eaubonner Château du Val Joli.

Budenheim. (hs) – Im Rahmen der 50-jährigen Partnerschaftsfeier erging spontan eine Einladung von Präsident Pierre Donteville, von der Association Eaubonne Budenheim, an den Gospelchor der Sängervereinigung 1860 Budenheim e.V. im Oktober nach Eaubonne zu kommen. Gemeinsam mit Bürgermeister Stephan Hinz, dem Budenheimer Blütenkönigshaus und einigen Mitgliedern der Deutsch-Französischen Gesellschaft Budenheim e.V. fuhrten diese am vergangenen Freitag mit dem Budenheimer Reiseunternehmen Armin Goldbach nach Eaubonne, um an der Feier zur 50-jährigen Partnerschaft teilzunehmen. Mit einem Transparent: „Bienvenue à nos amis Allemands – Willkommen unseren Deutschen Freunden“, wurden die Budenheimer am „Parc du Val Jo-

li“ begrüßt. Im Château du Val Joli eröffnete Präsident Pierre Donteville den Reigen der Ansprachen, die sein deutscher Amtskollege Serge Garau von der DFG Budenheim übersetzte: „Wir sind zu einer zweiten Etappe der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der Partnerschaft Eaubonne-Budenheim zusammengekommen. Die erste Etappe wurde am 20. Mai 2018 auf einem Schiff auf dem Rhein gefeiert. Morgen werden wir am Carrefour du Souvenir Français, an der Kreuzung der Budenheim Avenue und der Matlock Avenue, eine Tafel der Deutsch-Französischen Freundschaft enthüllen“. Um sich geografisch zu treffen, habe man die Schlachtfelder der Vorfahren überquert, heute seien dort blühende Wiesen,

Fortsetzung auf Seite 2


Mario P. Berg
Angebot der Woche
19.10. - 25.10.2018
**Berg's herzhaftes
Roggen Brot**
85 % Roggen
hergestellt aus
hauseigenem Natursauerteig!
1.000 g nur 2,50 €
statt 3,10 €
solange der Vorrat reicht

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen




Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



Fortsetzung von Seite 1

Weizenfelder und sonnige Weinberge zu sehen. In den kommenden Jahren sei es vordringlich den kulturellen Austausch in Musik, Tanz und in allen praktizierten Künsten auszubauen. Dies betreffe auch alle Bereiche der allgemeinen und beruflichen Bildung sowie alle Arten des Sports. Es sei gerade die Solidarität, die viele der angestrebten Ziele verwirklichen könne. Energie, die zur Umsetzung der Wünsche reiche, um sie in den nächsten 50 Jahren zu verwirklichen. Dies seien kleine, aber unentbehrliche Wassertropfen, die nicht nur die Freundschaft zwischen Eaubonne und Budenheim festigen, vielmehr auch das europäische Aufbauprogramm gedeihen ließen, sagte abschließend Pierre Donteville. Budenheims Bürgermeister Stephan

Hinz offenbarte, dass seine Reise nach Eaubonne für ihn keine Pflichterfüllung, vielmehr eine Herzensangelegenheit sei. Es sei deutlich zu sehen, dass die Menschen in Budenheim und Eaubonne ihren Beitrag zur Einigung Europas erbringen. Die 130 zählenden Teilnehmer an der zurückliegenden 50-jährigen Partnerschaftsfeier in Budenheim, seien ein Beweis für die Lebendigkeit der Partnerschaft. In gleicher Weise sah dies auch Eaubonns Bürgermeister Grégoire Dublineau. Er sei stolz so viele Budenheimer hier zu sehen, die zur 50-Jahrfeier gekommen sind, um dieses Ereignis erneut mitzufeiern, deren Spuren Erwin Renth und der hier anwesende André Petit im Jahr 1968 gelegt hätten. Sein Dank gelte auch den ehemaligen Bürgermeistern Franz Bopp, Rainer Becker und François Balageas sowie



Blütenprinzessin Josefine Joneleit übersetzte mit Blütenprinzessin Katrin Veit (2.v.l.) die Ansprache von Bürgermeister Stephan Hinz bei der Einweihungsfeier (3.v.l.) ins Französische. Dabei waren auch André Petit (links), Bürgermeister Grégoire Dublineau (rechts), daneben François Balageas, Rainer Becker und Blütenprinzessin Liliana Singh.



Enthüllung der steinernen Hinweistafel „572 km nach Budenheim — 0,550 km nach Eaubonne“.



Eine kleine Gruppe des Gospelchors hatte sich, wie zuvor die offizielle Delegation, am Samstagvormittag auf dem Montmartre in Paris eingefunden.

den Präsidenten der Partnerschaftsvereine, aktuell Pierre Donteville und Serge Garau. „Wir hoffen auf die Jugend, die diese 50-jährige Partnerschaft weiterhin mit Leben erfüllen mögen“, wünschte Grégoire Dublineau. Zum größten Teil wurde die Budenheimer Delegation in Eaubonner Gastgeberfamilien aufgenommen, die auch den weiteren Ablauf des Tages gestalteten. Bis zum offiziellen Teil der Feierlichkeiten am Samstag war eine individuelle Freizeitgestaltung angesagt. Die Budenheimer Boule-mannschaft nahm an einem Turnier teil, welches die Eaubonner Freunde ausgerichtet hatten. Ein Teil des Gospelchors wollte Eaubonne kennen lernen, während die anderen, geführt von Petra Irle, den Montmartre in Paris, einschließlich der dortigen Kathedrale besichtigten. Dieses Ziel hatte zuvor auch die offizielle Delegation, die anschließend in Paris noch weitere Sehenswürdigkeiten in Augenschein nahm. Gegen Abend war die Enthüllung einer Hinweistafel im Kreuzungsbereich der Budenheim Avenue und Matlock Avenue angesagt. Hier fand Bürgermeister Stephan Hinz treffende Worte in seiner Ansprache: „Eheleute feiern nach 50 Jahren bekanntlich Goldene Hochzeit. Die Tatsache, dass man das wertvolle Edelmetall Gold zur Bezeichnung dieses Zeitraumes ausgewählt hat, ist kein Zufall. Denn Gold steht für Wertvolles und Stabiles und nicht zuletzt für einen besonderen Glanz“. Das Besondere war allerdings auch,

dass die Ansprache von Stephan Hinz von den beiden Blütenprinzessinnen Josefine Joneleit und Katrin Veit ins Französische über-

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

**Rheingau
Echo**
Die besten Seiten
unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

setzt wurde, was wohlwollend von den Anwesenden zur Kenntnis genommen wurde. Und weiter führte Stephan Hinz aus: „Wir sind zwar nicht verheiratet, doch glänzt unsere Partnerschaft golden, denn auch sie ist etwas ganz Besonderes. Die Quintessenz ist daraus: Eigentlich sei es ganz einfach, wir machen einfach das was

wir uns vor 50 Jahren versprochen haben. Wir brechen auf in eine gemeinsame Zeit, geprägt von Freundschaft und Zuversicht“. Für Grégoire Dublineau sei diese Hinweistafel auch ein Wegweiser hin zu Budenheim und Eaubonne. Im Salle des fêtes, im Untergeschoss des Eaubonner Rathauses, wurde die Feierlichkeit von dem



Bürgermeister Stephan Hinz (rechts) überreichte beim Festakt an seinen Eaubonner Amtskollegen Grégoire Dublineau (Mitte) ein besonderes Gastgeschenk aus Budenheim. Daneben Präsident Pierre Donteville (links).



Der Gospelchor der Sängervereinigung 1860 Budenheim trat mit Chorleiter Dietrich Stern im Salle des fêtes Eaubonne bei der Feier zur 50-jährigen Partnerschaft auf.



Nach Mitternacht wurde der mit Wunderkerzen bestückte Nachttisch serviert.

Einladung zur Generalversammlung

Wir laden unsere Mitglieder ein zur
ordentlichen Generalversammlung am
Freitag, 19. Oktober 2018, um 19.00 Uhr
in die Budenheimer Turnhalle, Binger Straße.

Der Vorstand

Budenheimer

Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 0 61 39/29 08 -0
Telefax: 0 61 39/29 08 -40

volksbank eG

Internet: www.budenheimervb.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Lokman Er
Mobil 0176 61082954
Lokman.Er@LBS-SW.de

Streicherorchester der Musikschule Eaubonne, Leitung Jean-Luc Riera, eröffnet. Es folgten Darbietungen der Budenheimer Musikgruppe „Canterburies“ und der Eaubonner Jugendtanzgruppe »Concept aux Espace Dans«. Erstmals wurde die Eaubonner Auszeichnung „Unser Ort soll schöner werden“ im Rahmen der Partnerschaftsfeier durchgeführt, da man durch die Anwesenheit der Blütenprinzessinnen Josefine Joneleit, Liliana Singh und Katrin Veit eine besondere Gewichtung für die Verleihung der ausgewählten Objekte sah. Rainer Becker erhielt für seine Verdienste um die Partnerschaft eine Ehrenplakette ver-

liehen. Eine Auszeichnung erging auch an das Eaubonner Ehepaar Suzanne und Kisito Chapois, die jährlich das Budenheimer Blütenkönigshaus als Gastgeber bewirten. Bürgermeister Stephan Hinz überreichte seinem Amtskollegen Dublineau ein aus dem Budenheim Lennebergwald hergestelltes Holzrelief mit Glasbehälter zur Aufnahme einer Kerze. Eine halbe Stunde vor Mitternacht wurde der Auftritt des Gospelchors der Sängervereinigung 1860 Budenheim e.V., Leitung Dietrich Stern, angekündigt. Der Chor brachte die Anwesenden, trotz fortgeschrittener Zeit, nochmals so richtig in Stimmung. Wozu auch das Solo von



Der Budenheimer Chor gestaltete auch in der Eaubonner Église du Sacré-Cœur den Gottesdienst mit.

Father Wilfred Chidi Agubuchie, auf der Querflöte begleitet von Jana Weidemaier, beitrug. Bevor das Finale mit den Wunderkerzen bestücktem Nachtschirm in der Saal getragen wurde, tanzte die Eaubonner Sing- und Showtanzgruppe „Amalgamme“. Für den

Budenheimer Chor stand der nächste Auftritt am Sonntagmorgen im Gottesdienst in der Eaubonner Kirche Sacré-Cœur an, der von Pfarrer Père Pierre Machenaud und Father Wilfred Chidi Agubuchie zelebriert wurde. Der Eaubonner Geistliche sang beim

Eingangslied „The Gospel Train is coming“ begeistert mit und ermunterte den Gospelchor diesen Song erneut zu singen. Auch bei der Zugabe „Down by the riverside“ gingen die Kirchenbesucher begeistert mit.



Gastgeber und Budenheimer Gäste zum Abschied vor dem Parc du Val Joli.

Missionsessen für Nigeria

Budenheim. – Der Missionskreis der katholischen Kirchengemeinde lädt traditionell am Sonntag der Weltmission zu einem Essen für den guten Zweck ein. So auch am 28. Oktober: Los geht es um 11.30 Uhr im Saal des Margot-Försch-Hauses mit einigen Informationen zum Schulprojekt in Nigeria, das von Pater Wilfried betreut wird. Um 12 Uhr wird dann passend zum Zielland ein afrikanischer Eintopf serviert.

Die Bildungsqualität der öffentlichen Schulen in Nigeria ist gering. Dies liegt an etlichen gewalttätigen Konflikten und an einer schlechten Regierungsführung, die die öffentlichen Schulen nur schwach fördert. Es gibt wenige gute Schulen in den Dörfern und einige gute Schulen in den Städten, die jedoch überwiegend in privater Hand sind. Hauptprobleme sind der Mangel an geeignetem Schulmaterial und eine passende Infrastruktur.

In seiner Heimatstadt Ebe im Südosten Nigerias hat Pater Wilfried damit begonnen, eine Sekundarschule aufzubauen, die von seiner Heimatgemeinde vor Ort betreut wird. Nur Menschen mit guter Bildung haben überhaupt die Möglichkeit, ihr Leben selbst zu gestalten und dauerhaft unabhängig zu werden.

Das Fundament der geplanten Schule ist gelegt und der Fußbodenausbau erledigt. Der nächste Bauabschnitt soll im Februar 2019 beginnen. Pater Wilfried wird ihn bei einem Besuch persönlich betreuen. Dafür möchte der Missionskreis den Gewinn des Missionsessens zur Verfügung stellen. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten – entweder telefonisch unter 5091, per E-Mail an michael.Muehl53@web.de oder auf den Listen, die in der Dreifaltigkeitskirche ausliegen.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!



Zu seinem ersten Markttag hatte der evangelische Kindergarten Budenzauber einen Verkaufsstand direkt vor dem Rathaus aufgebaut. Hier konnten die Besucher wie auf einem echten Markt frisches Obst und Gemüse von regionalen Bauern sowie von den Kindern selbst hergestellte Marmelade, frisch gebackenen Kuchen, frische Brötchen und Honig kaufen. Bürgermeister Stephan Hinz hatte ganz unbürokratisch seine Zustimmung für diese Aktion gegeben, bei der die Kinder einiges Lernen konnten. So wurde Gemüse und Obst für die Kunden ausgewählt, gewogen und verpackt. Alle Kinder der Einrichtung haben hierbei im Wechsel geholfen. Auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen und kaufte ein. Nach einem aufregenden Vormittag mit vielen sehr netten Kunden konnte nahezu alles Obst und Gemüse verkauft werden. Da die Aktion großen Anklang gefunden hat, wird auch im kommenden Jahr wieder ein Markttag stattfinden.

Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de/
 selbsthilfe
 Mitglied der actalliance



Info-Abend Müll trennen im AllerWeltsTreff

Budenheim. – Am Mittwoch vergangener Woche war „Mülltrennung“ das Thema im AllerWeltsTreff. Der Arbeitskreis „Miteinander der Kulturen“ hatte dazu Budenheimer Flüchtlinge eingeladen.

Antje Dietrich erklärte den zahlreichen Teilnehmern zunächst welche Arten von Müll es gibt und wie die einzelnen Müllsorten weiter verarbeitet werden. Schon beim Aufzählen der einzelnen Sorten wie Altglas, Verpackung, Papier und vielen an-

deren wurde klar, wie kompliziert die Mülltrennung in Deutschland ist.

Nach dem Erklären kam die Praxis. Die Teilnehmer mussten den von Antje Dietrich mitgebrachten (vorher gesäuberten) Müll in die entsprechenden „Müllbehälter“ einsortieren. Bei dieser Praxisübung ging es dann sehr lebhaft zu.

Das Einsortieren löste noch einige Diskussionen um die Zuordnung des Mülls in die jeweils „richtigen“ Behälter aus.



Herbstmarkt beim FV 1919 Budenheim

Budenheim. – Wie bereits mehrfach angekündigt, veranstaltet der Fußballverein am 21. Oktober ab 13 Uhr einen Herbstmarkt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt außer einem reichhaltigen Angebot an Kuchen werden auch Speisen vom Grill sowie eine Kürbissuppe angeboten.

Wildprodukte vom Förster, Honig, Hausmacher Wurst, Marmelade, Weine aus Rheinhessen, Herbststräube, Kürbisse für Halloween sowie verschiedene DEKO-Artikel stehen bereit.

Oktoberfest im Seniorentreff

Budenheim. – Am Dienstag, 23. Oktober wird wieder mal gefeiert in der Erwin-Renth-Straße 15. Das Team des Seniorentreffs erwartet seine Gäste ab 12 Uhr zu einem zünftigen Mittagessen mit Weißwurst, Leberknödeln, Sauerkraut und Brezeln und anschließend geselligen Nachmittag mit der musikalischen Unterhaltung von Jupp Quetscher, Peter Berg und dem Seniorenchor. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten unter Telefon 06139/1490.

Sicher Leben in Budenheim

Budenheim. – Nachdem verstärkt in Budenheim angeblich günstige Handwerker ihre Dienste bei Senioren anbieten, beabsichtigen die Budenheimer Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren, Frau Mann und Herr Breit, über die richtige Verhaltensweise aufzuklären.

Auf dem Budenheimer Wochenmarkt am Donnerstag, 25. Oktober, zwischen 9 und 13 Uhr, erhalten Ratsuchende zu den Themen „Unerwünschte Handwerker“, „Gewinnversprechen“, „Haustürgeschäfte“, „falsche Behördenmitarbeiter“, „Einbruchschutz“ und vieles mehr Informationen und kostenlose polizeiliche Broschüren.

Vorabinformationen sind auch über den Budenheimer Seniorenbeirat, Zoran Werner, Telefon: 0152/ 28709082 und den ausgehängten Plakate in den Räumen der Budenheimer Volksbank erhältlich.

**Malermeister
Peter Nahm**

**Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr**

Heidesheimer Str. 104
Budenheim

mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

Jahrgang 1944/45

Das nächste Jahrgangstreffen findet am Montag, 22. Oktober 2018, um 18.00 Uhr, im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“, statt.

Infoveranstaltung Patientenverfügung

Budenheim. – Am heutigen Donnerstag, 18. Oktober, informiert Holger Marx von der Betreuungsbehörde Mainz-Bingen um 18 Uhr im Seniorentreff Budenheim zum Thema Patientenverfügung und beantwortet Fragen zu diesem Thema. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben, jedoch wird um eine telefonische Anmeldung gebeten beim Betreuungsverein (06131/337008) oder im Seniorentreff (06139/1490).

„#Pausenstopps“ mit Nina Kinkel

Kreis. – Im Rahmen ihrer „#Halbzeit-Aktion“ ist die Landtagsabgeordnete Nina Kinkel (SPD) am Samstag, 27. Oktober, in der VG Heidesheim und in Ingelheim unterwegs. Anzutreffen ist Kinkel bei ihren „#Pausenstopps“ von 10.15 bis 11.15 Uhr an der AWO in Heidesheim, von 11.30 bis 12.30 Uhr am Dorfplatz in Wackernheim und von 12.45 bis 13.45 Uhr in der Neuen Mitte in Ingelheim.



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Budenheim in der Hitzefalle?

Unser Leser Peter Axt befürchtet, dass es in Budenheim verpasst wurde, dem Klimawandel durch bauliche Maßnahmen entgegen zu wirken.

Der vergangene Sommer hat es gezeigt. In Budenheim herrschen über einen längeren Zeitraum Temperaturen, an die sich weder die Generation der 50-Jährigen noch die Generation der über 80-Jährigen erinnern können.

Das Problem sind hierbei nicht die Temperaturen selbst, sondern die klimatisch begünstigte Lage am wärmespendenden Rhein und die immer dichtere Bebauung in der Gemeinde. Sitzt Budenheim in dem sich durch extreme Wetterlagen geprägten Sommer nun in der Hitzefalle?

Wer sich auf den Standpunkt stellt, dass es sich hier um ein seltenes Wetterphänomen handelt, der verkennet die Tatsache, dass 97 Prozent aller Forscher, die sich hauptberuflich mit diesem Thema auseinander setzen, von einer weiter

steigenden Erwärmung der Erde ausgehen. Wir werden uns mit hoher Wahrscheinlichkeit an lang anhaltende hohe Temperaturen und Dürre in unserer Region gewöhnen müssen.

Wenn man nun davon ausgeht, dass langanhaltende Hitze und Trockenheit unvermeidlich sind, dann gebietet es der gesunde Menschenverstand Maßnahmen zu ergreifen, die einem zusätzlichen Aufheizen der Gemeinde entgegenwirken. Das kann bedeuten, sich intensiv um die wenigen verbliebenen öffentlichen Grünflächen zu kümmern, breite Straßen durch Bäume zu beschatten und dafür zu sorgen, dass die gepflanzte Bäume auch längere Trockenperioden überstehen. Hier geschieht augenscheinlich nichts.

Die fortschreitende Flächenversiegelung ist ein weiteres Übel: In Budenheim werden freistehende Einfamilienhäuser abgerissen, um die so freigewordenen Grundstücke, die mittlerweile die Preisgrenze von 1.000 Euro pro Quadratmeter überschritten haben, durch Sechs- bis Zehn-Familien-

häuser zu ersetzt. Die zusätzlichen Gebäude nehmen tagsüber die Hitze auf und geben diese als Wärme nachts wieder ab, so dass die Nachttemperatur nicht mehr unter 20 Grad Celsius sinkt. Der komplett gepflasterte „Platz der Generationen“ ist ein weiteres trauriges Beispiel der Ära Rainer Becker.

Wer nun glaubt, Budenheim würde durch solche Maßnahmen hier eine Vorreiterrolle spielen, irrt gewaltig. Die Stadt Jena prüft beispielsweise seit 2009 jedes Bauvorhaben hinsichtlich der Klimaverträglichkeit für die Stadt. Im nächsten Jahr wird das Land Thüringen seine Software zur Vermeidung teurer Gutachten zur Klimaverträglichkeit an die Kommunen verteilen, um diesbezüglich jedes Bauvorhaben kostengünstig prüfen zu können.

Offenbar verfolgen CDU, FDP und SPD eine ganz andere Strategie: Durch ungezügelte sog. Nachverdichtung soll schnellstmöglich durch den geschaffenen Wohnraum die Marke von 10.000 Einwohner erreicht werden, um damit die Selbständigkeit der Gemeinde zu erhalten. Beschleunigend auf den Prozess wirken auch die seit Jahrzehnten gewachsenen guten Verbindungen zu Architekten und Bauträgern, deren Interessen sich in den seltensten Fällen am Gemein(de)wohl und schon gar nicht an der zukünftigen klimatischen Si-

tuation in unserer Heimat orientieren.

Dagegen gibt es unzählige Beispiele, wie sich Wohnbebauung von Mehrfamilienhäusern positiv auf das Mikroklima in einer Kommune auswirken kann. Jedoch wird aus irgendeinem Grund die Beschäftigung mit diesem Themenkomplex politisch links stehen Menschen zugeordnet – dabei sollte die Wahrung der Lebensqualität kein ideologisch geprägtes Thema sein, sondern die Aufgabe jeder Zivilgesellschaft. Es passt wohl zur aktuellen Krise des Konservatismus, dass die Budenheim CDU sich hierfür nicht interessiert und keinerlei Willen zur Gestaltung diesbezüglich erkennen lässt. Zeit genug hätte sie jedenfalls gehabt. Es reicht eben nicht eine imageträchtige Ladesäule für Elektroautos am Rathaus bauen zu lassen, deren Nutzung (aufgrund der hohen Preise für diese Fahrzeuge) im Moment eher die Ausnahme bleibt.

Was können wir Bürger also tun? Wir sollten auch im Namen unserer Kinder und Enkelkinder Druck auf die politischen Verantwortlichen in der Gemeinde ausüben, eigene Vorschläge erarbeiten oder falls möglich sogar selbst umsetzen, Bauvorhaben kritisch bewerten, damit wir auch in Zukunft ein lebenswertes Budenheim haben.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 20. Oktober 2018: Dr. Jakob, Am Rodelberg 10, Mainz (Berliner Siedlung), Telefon 06131/51161;

Am Sonntag, 21. Oktober 2018: Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-Straße 41 b, Mainz-Gonsenheim Telefon 06131/688434;

Am Mittwoch, 24. Oktober 2018: Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/31777.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben

an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240 (Angaben ohne Gewähr)

Landesmuseum Mainz feiert Max Slevogts 150. Geburtstag

Sonderausstellung „Ein Tag am Meer“ zeigt bislang unveröffentlichte Werke und liefert neue Einblicke

Mainz. – Die Sonderausstellung „Ein Tag am Meer. Slevogt, Liebermann & Cassirer“ im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) startete am 9. Oktober mit einer kleinen Sensation, wie Kulturstatssekretär Prof. Dr. Salvatore Barbaro bekannt gab: „Nur wenige Tage vor der Ausstellungseröffnung tauchte plötzlich ein Gemälde auf, das lange als verschollen galt. Somit werden nun sogar vier der seltenen Strandlandschaften Slevogts erstmalig in einer Ausstellung präsentiert“.

Das Werk mit dem Titel „Strandbild mit Muschelfischer“ – in der Literatur auch bezeichnet als „Strand von Noordwijk“ – sorgt nun unverhofft für ein besonderes Highlight der umfangreichen Sonderschau, mit der das Landesmuseum Mainz den Künstler anlässlich seines 150. Geburtstags würdigt. Es zeigt den Karren eines Muschelfischers vor einer grandiosen Naturkulisse am holländischen Strand, war bisher stets in Privatbesitz und wurde seit mindestens 80 Jahren nicht mehr öffentlich ausgestellt – und es ist nicht das einzige Werk Slevogts, das in der jüngeren Vergangenheit ausfindig gemacht werden konnte. Auch die Gemälde „Landschaft mit weißer Dame“ und „Skizze mit Flagge“, ein bislang der Forschung unbekanntes Werk, das ebenfalls den Strand von Noordwijk darstellt und im Mittelpunkt der Schau steht, galten bislang als verschollen und werden nun in der Ausstellung gezeigt.

„Zusammen mit einem Gemälde aus dem Von der Heydt-Museum Wuppertal präsentiert „Ein Tag am Meer“ damit zum ersten Mal überhaupt vier der sechs Werke aus der Noordwijk-Reihe von Slevogt. Dass wir diese Gemälde mit dem für Slevogt so seltenen Sujet zeigen können, ist ein absoluter Glücksfall“, freute sich die Kuratorin der Ausstellung, Dr. Karoline Feulner.

Slevogt hatte die Werke während seines Aufenthaltes in Noordwijk geschaffen, wo er auf Einladung von Paul Cassirer und seiner Frau Tilla Durieux den Sommer 1908 verbrachte. Gleichzeitig vor Ort waren damals auch Max Liebermann und Lovis Corinth, die zu

dieser Zeit wie Slevogt der Künstlervereinigung „Berliner Secession“ angehörten und ebenfalls von Paul Cassirer vertreten wurden. Liebermann setzte das dortige mondäne Strandleben mehrfach künstlerisch in Szene. In Gegenüberstellungen – so malte etwa Max Liebermann den gleichen Blick von Cassirers Anwesen wie Slevogt – werden die unterschiedlichen Herangehensweisen und Blickwinkel der Künstler verdeutlicht.

„Die Ausstellung zu Slevogts 150. Geburtstag ist keine Retrospektive, sondern widmet sich einem Aspekt in Slevogts Werk, der bislang kaum Beachtung fand und noch nie in einer Ausstellung thematisiert wurde“, betonte Feulner. Dr. Birgit Heide, Direktorin des Landesmuseums Mainz, ergänzte: „Die Werke, die wir im Rahmen der Ausstellung zeigen, stammen unter anderem aus dem Nachlass des Künstlers, darunter sind neben Skizzen auch beispielsweise unveröffentlichte Briefe. In der Schau werden darüber hinaus seltene Blätter und hochwertige Leihgaben aus bedeutenden Museen präsentiert“.

„Ein Tag am Meer. Slevogt, Liebermann & Cassirer“ stellt das in Slevogts Werkschau rare Sujet der Strandlandschaft in den Mittelpunkt und rückt den künstlerischen Austausch von Slevogt mit seinen Malerkollegen Liebermann und Corinth sowie das Verhältnis zu seinen Berliner Verlegern und Kunsthändlern, Paul und Bruno Cassirer, in den Fokus.

Das Landesmuseum kann den größten Bestand an Werken des Wahlpfälzers Slevogt vorweisen und erforscht sein Œuvre wissenschaftlich. „Das Land Rheinland-Pfalz besitzt einen sehr umfassenden Bestand an Gemälden, Zeichnungen und Druckgrafiken von Max Slevogt. 2014 konnte dieser Bestand durch den Ankauf des grafischen Nachlasses erheblich erweitert werden. Diese umfangreiche und zum Teil unveröffentlichte Sammlung wird seitdem vom Landesmuseum Mainz der GDKE in Kooperation mit dem Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und dem Landesbibliothekszenrum Rheinland-Pfalz/Pfälzische Landesbibliothek in Speyer wissen-



Die Kuratorin Dr. Karoline Feulner neben dem erst kürzlich aufgetauchten Gemälde „Strandbild mit Muschelfischer“ von Max Slevogt. (© GDKE, Landesmuseum Mainz, Foto: Agentur Bonewitz)

schaftlich im Max Slevogt-Forschungszentrum bearbeitet“, erläuterte Barbaro.

Seltene Blätter aus dem grafischen Nachlass des Künstlers, beispielsweise von seinem Kurzaufenthalt in Norderney 1923, Aquarelle, Zeichnungen, Skizzen und unveröffentlichte Briefwech-

sel zwischen Paul Cassirer und Max Slevogt, die Einblicke in das Berliner Netzwerk geben, ergänzen die Ausstellung.

„Ein Tag am Meer. Slevogt, Liebermann & Cassirer“ läuft bis 10. Februar 2019 im Landesmuseum Mainz.

Weihnachtsmusical: Von Budenheim bis Betlehem

Budenheim. – „Von Budenheim bis Betlehem“ heißt das Weihnachtsmusical, das in diesem Jahr in der Pfarrgemeinde St. Pankratius am Heiligen Abend zu sehen und zu hören sein wird. Es gibt tolle Lieder, einfache Sprechrollen und viele Möglichkeiten, mitzumachen.

Kinder und Jugendliche, die Zeit und Lust haben, für die Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend um 15 Uhr das Weihnachtsspiel einzuüben, sind herzlich eingeladen zu einer ersten Probe am Freitag, 2. November, 15.30 bis 17 Uhr im Margot-Försch-Haus.

Unter www.st-pankratius-budenheim.de – Rubrik „Aktuelles“ – sind die weiteren Probentermine aufgeführt und das Anmeldeformular zu erhalten. Bitte die Anmeldungen bis zum 28. Oktober im Pfarrbüro abgeben. Informationen erteilt Gemeindereferentin Sigrid Krämer unter Telefon 2129.

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Damit alle es erfahren

Familienanzeigen

in die
Heimat-Zeitung Budenheim!

Telefon 06722/996630
Telefax 06722/996699

Sanierung Waldschwimmbad geht weiter

Austausch der Fenster und die Erneuerung des Wärmeverbundsystems

Budenheim. – Nach der Erneuerung der Lüftungsanlage und des Flachdaches stehen weitere Sanierungsarbeiten im Waldschwimmbad an. „Wir haben vom Landkreis zwei Zuwendungszusagen in Höhe von insgesamt rd. 265.000 Euro erhalten. Damit können der Austausch der Fenster und die Erneuerung des Wärmeverbundsystems erfolgen. Die Gesamtkosten sind aktuell mit rund 560.000 Euro geschätzt“, erläutert Vorstand Lothar Butzbach von den Gemeindewerken Budenheim – AöR.

Aktuell werden die Leistungsbeschreibungen soweit vorbereitet, dass noch in diesem Jahr eine öffentliche Ausschreibung erfolgen kann, eine Auftragserteilung ist für Anfang 2019 vorgesehen. Witterungsbedingt werden die Arbeiten realistisch erst gegen Ende des ersten Quartals 2019 beginnen können. Während der Erneuerung der Fenster wird eine Schließung des Bades notwendig sein.

„Wir bedanken uns ausdrücklich

bei Landrätin Dorothea Schäfer und den Mitgliedern des Kreistages für deren Weitsicht im Hinblick auf die Förderung des Schwimmsports verbunden mit der dadurch möglichen Gesundheitsprävention“, bemerkt Vorstand Butzbach abschließend. Ohne diese finanzielle Unterstüt-

zung sei das kommunale Dienstleistungsangebot mit dem Hallenbad für die Bürgerinnen und Bürger aus Budenheim und der unmittelbaren Nachbarschaft sowie für die Vereine oder Schulen zu günstigen Eintrittspreisen auf Dauer nicht aufrechtzuerhalten.



Meine Heimat • Meine Zeitung



Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Rheinhessischer Pilgertreff

Von Salamanca nach Santiago de Compostela

Die Via de la Plata, ist der über 1.000 Kilometer lange Pilgerweg vom tiefen Süden hinauf in den hohen Nordwesten Spaniens zum Grab des Heiligen Jakobus in Santiago de Compostela.

Der Weg ist römischen Ursprungs. Als Via Romana ausgebaut, führte die seit dem ersten nachchristlichen Jahrhundert gepflasterte Heerstraße vom heutigen Sevilla bis nach Astorga.

Von Salamanca aus starteten in diesem Jahr Doris Hentschel und Hans-Joachim Greiner in den zweiten, gut 500 Kilometer langen, Abschnitt, der sie in 23 Etappen nach Santiago de Compostela brachte. Die Strecke führt zunächst von Salamanca bis Granja de Moreruela durch die nördliche Extremadura, zweigt dann dort auf den Camino Sanabrés ab, der über die großen Bergpässe hinein nach Galicien führt. Hier warten mit der Kathedrale von Ourense und ihrem berühmten „Portal zum Paradies“, das dem „Portal der Glorie“ der Kathedrale in Santiago de Compostela in keinsten Weise hintansteht, als

auch mit dem Kloster Oseira besondere kulturhistorische Highlights auf den Pilger. Nicht zu vergessen, auch die römische Brücke über den Rio Mino in Ourense, sowie als besondere natürliche Landmarke der Gipfel des Pico Sacro unweit des Ziels.

Doris Hentschel und Hans-Joachim Greiner, die bereits mehrere Caminos in Spanien gepilgert sind, möchten in einem anschaulichen Bild-/Vortrag auf diesen interessanten Abschnitt der Via de la Plata mitnehmen.

Dazu lädt die Regionalgruppe Rheinhessen der St. Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz-Saarland e.V. alle Interessierten im Rahmen ihrer kontinuierlichen Veranstaltungsreihe „Rheinhessischer Pilgertreff“ am Donnerstag, 25. Oktober, 19 Uhr, in das Weingut Familie Reßler, Obergasse 21, 55296 Harxheim ein.

Im Anschluss an die Bildpräsentation besteht die Möglichkeit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch sowie zum Klären offen gebliebener Fragen.



Damit Kinder unbeschwert spielen können

Mit Ihrer Spende können wir kranken, behinderten sowie vernachlässigten Mädchen und Jungen in Bethel besser helfen.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Bethel

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 16. August 2018 den Jahresabschluss der Gemeindewerke Budenheim – AöR – für das Wirtschaftsjahr 2017 festgestellt. Der Gemeinderat hat am 26. September 2018 über die Ergebnisverwendung entschieden.

Gemäß § 37 Abs. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 5. Oktober 1999 (GVBl. S. 373), in der jeweils gültigen Fassung, liegen der Jahresabschluss, der Lagebericht des Vorstandes und der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfer in der Zeit vom 22. bis einschließlich 30. Oktober 2018 während der Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag bis Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr und Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr) bei den Gemeindewerken Budenheim, Untere Stefanstraße 65, Zimmer 20, öffentlich aus.

Budenheim, 12. Oktober 2018

Gemeindewerke Budenheim AöR
 (Lothar Butzbach)
 Vorstand

Bekanntmachung

Einladung

zu einer Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am

Montag, 22. Oktober 2018, 18.00 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses,
 Berliner Str. 3

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Bauvoranfragen/Bauanträge

• **Bauantrag zum Neubau eines Wintergartens, Heidesheimer Straße 69 (067/1-2018)**

• **Bauvoranfrage zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern, Friedrich-Ebert-Straße 8 (068/1-2018)**

Nichtöffentlicher Teil

3. Sachstandsberichte Bauleitplanungen

4. Verschiedenes

Budenheim, 11. Oktober 2018

(Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 22.10.2018

09:00 Uhr Sitztanz (1 Euro)

15:00 Uhr Rätseln hält fit

17:30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 23.10.2018

ab 12.00 Uhr Oktoberfest

(Anmeldung erforderlich!)

Mittwoch, 24.10.2018

15.00 Uhr Spielenachmittag

Donnerstag, 25.10.2018

15.00 Uhr Kino im Seniorentreff

Freitag, 26.10.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Basteln

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Verwaltungsrates am

Donnerstag, 25. Oktober 2018, 18:00 Uhr,

im Sitzungssaal des Rathauses,
 Berliner Str. 3

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Wegemitenutzung; Änderung des bestehenden Vertrages zwischen der Gemeinde und den Gemeindewerken AöR

2. Bericht des Gewässerschutzbeauftragten

3. Straßenzustandserfassung – mündlicher Bericht

4. Mitteilungen

5. Anfragen

6. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

7. Grundstücksangelegenheiten

8. Mitteilungen

9. Anfragen

10. Verschiedenes

Budenheim, 12. Oktober 2018

Stephan Hinz, Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 22.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Dienstag, 23.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Küchen-DingsBums

Mittwoch, 24.10.18

16.00 – 18.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-KIDZ

Donnerstag, 25.10.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Kürbisse schnitzen

Freitag, 26.10.18

19.00 – 23.00 Uhr Offener Treff: Halloween-Disco

Budenheim 15.10.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (S. Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung zum kleinen Kameradschaftsabend der freiwilligen Feuerwehr Budenheim

Am Samstag den **17. November 2018** sind alle aktiven-, sowie alle Alters-, und Ehrenkameraden der Feuerwehr Budenheim zum kleinen Kameradschaftsabend eingeladen.

Ablauf:

– 15:30 Uhr Treffen im Gerätehaus

– 16:00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof

– 18:30 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche

– 20:00 Uhr kl. Kameradschaftsabend im Gerätehaus

Dienstkleidung ist die 1. Garnitur.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag bis 12 Uhr unter Telefon: 06722/9966-0

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 19.10.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

18:00 Uhr Probe Musikprojekt, Margot-Försch-Haus

Samstag, 20.10.2018

Nacht der offenen Kirche

18:30 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet vom Musikprojekt und anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

20:00 Uhr Meditative Anbetung mit Lichtinstallation und Gebetsangeboten

22:00 Uhr Komplet (Nachtgebet der Kirche) mit sakramentalem Segen

Sonntag, 21.10.2018

10:00 Uhr Hochamt mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor.

Mittwoch, 24.10.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

18:00 Uhr Vortrag zur Pflegereform, Erwachsenenbildung, Margot-Försch-Haus

Freitag, 26.10.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Sport



Mit größerem Willen und längerem Atem

Budenheimer Oberliga-Handballer beenden Negativserie gegen Illtal und setzen sich an Spitze fest

Budenheim. – Mit einer beeindruckenden Leistung hat die Erste Herrenmannschaft der DJK Sportfreunde Budenheim ihr erstes Spitzenspiel in dieser Saison gewonnen: Vor rund 250 Zuschauern setzte sich das Team von Trainer Volker Schuster in der Waldsporthalle gegen den bisherigen Angstgegner HF Illtal mit 31:26 durch. Nach dem fünften Sieg in Folge haben sich die Budenheimer mit nunmehr 10:2 Punkten auf Platz zwei der Oberliga-RPS-Tabelle vorgeschoben. Nun wartet mit dem SV 64 Zweibrücken der nächste ganz harte Brocken. Das intensive, temporeiche, hochemotionale und hochklassige Spiel zweier Topteams verlief bis zum 23:23 Mitte der zweiten Halbzeit bei wechselnden Führungen völlig ausgeglichen. Auf Budenheimer Seite verdienten sich der gesamte Abwehrverband, Kreisläufer Eike Rigterink sowie der überragende Lukas Nagel als unermüdlicher Antreiber, Ideengeber und Torschütze in der Offensive Bestnoten. In der Schlussphase gab der breite und ausgewogene starke Kader sowie der unbedingte Siegeswille der Budenheimer Gastgeber den Ausschlag. Angetrieben von Kreisläufer Kevin Knieps, der fünf seiner insgesamt sechs Treffer in den letzten 15 Spielminuten erzielte, so-

wie von Karim Ketelaer im Tor, der in der entscheidenden Phase unter anderem einen Strafwurf entschärfte, kamen die Sportfreunde zu ihrem ersten Sieg seit drei Jahren gegen die saarländische Spitzenmannschaft.

Der nächste Kracher wartet bereits

Mit viel Selbstvertrauen im Gepäck können die Sportfreunde nun ihre nächste schwere Aufgabe am Samstag ab 18 Uhr beim SV 64 Zweibrücken angehen, gegen den sie in der vergangenen Saison zwei Mal verloren hatten – in Erinnerung geblieben ist dabei insbesondere das 21:34-Heimspieldebakel im Hinspiel, bei dem der Zweibrücker Kapitän Tom Grieser ein wunderschöner Treffer gelang, der später um ein Haar das „DKB Tor des Monats“ November 2017 geworden wäre. Doch das ist Schnee von gestern. Wenn die Sportfreunde am Wochenende erneut eine solche Leistung auf die Platte zaubern wie in der Vorwoche gegen Illtal, dann könnte gegen die Zweibrücker Löwen, die direkt hinter Budenheim mit 9:5 Punkten derzeit Rang drei der Oberliga-Tabelle belegen, gleich die nächste Negativserie reißen.

Spieler und Tore: Christian Ko-



Kevin Knieps (l.) erzielt ein spektakuläres Tor im Rückwärtsfallen und läutet so den Budenheimer Schlussspurt ein. (Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

sel und Karim Ketelaer im Tor; Armin Henke, Johannes Sturm (1), Lukas Scheer (1), Sören Dübäl (2), Lukas Nagel (4), Kai Diehl (3), Eike Rigterink (4), Arne

Teschner (2), Kevin Knieps (6), Philipp Becker (2), Manuel Blezinger (4/4) und Benjamin Kröhle (2) auf dem Feld.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

SV Bretzenheim 12 - FV Budenheim 4:2

Ein schweres Auswärtsspiel erwartete den FVB am Wochenende in Bretzenheim. In der letzten Saison gingen beide Spiele gegen Bretzenheim mit 3:2 und 4:1 verloren und so war das heutige Ziel endlich das Blatt zu wenden und als Sieger den Platz zu verlassen und die Tabellenspitze in der B-Klasse zu verteidigen. Bretzenheim ist von seinen Spielern eine ungemütliche Mannschaft. Diesem standen die einheimischen Zuschauer in nichts nach und feuerten mit ihrer aggressiven Halterung von Beginn an das Spiel entsprechend an. Bretzenheim dominierte zu Beginn das Spiel und konnte mit einem Doppelschlag in der 18. und 26. Spielminute mit 2:0 in Führung

gehen. Budenheim kämpfte weiter und so gelang dem FVB kurze Zeit später der Anschlusstreffer. Nach einem Foulspiel im Strafraum, wurde vom Schiedsrichter in der 32. Minute auf den Elfmeterpunkt gezeigt. Dieser wurde von Tim Schimmer sicher verwandelt. Dies sollte dann auch erst einmal der Pausenstand sein. In Hälfte zwei kam Budenheim sehr gut ins Spiel zurück und konnte durch Tim Schimmer in der 48. Minute den Ausgleich zum 2:2 erzielen. Dies war ein sichtbarer Schock für Bretzenheim, weil sie das Spiel schon als sicher gewonnen sahen. Bretzenheim gelang es immer wieder durch lange Bälle die Hintermannschaft des FVB zu überlaufen, konnte dies aber letztendlich nicht zur Führung nutzen. Erst in der 68. Minute konnte durch einen Distanzschuss ins linke obere Eck die Führung zum 3:2 hergestellt werden. Der FVB drückte weiter auf das gegnerische Tor um den Ausgleich wieder herzustellen. Es wurden viele



Lukas Nagel hat großen Anteil am Erfolg gegen Illtal.

Chancen vergeben und zu diesem Zeitpunkt wäre ein Unentschieden gerechtfertigt gewesen. Nach einem Konter von Bretzenheim, wurde der Stürmer durch den letzten Mann zu Fall gebracht und der Schiedsrichter entschied auf Strafstoß für Bretzenheim. Diesen verwandelte Bretzenheim in der 90. Minute zum 4:2 und dies war auch gleichzeitig der Endstand der heutigen Partie.

Vorschau: Nächsten Sonntag wartet ein weiterer schwerer Gegner auf den FVB, der SV Gau-Algesheim. Der SV Gau-Algesheim steht derzeit auf Platz 3 und in der letzten Begegnung im Pokalspiel unterlag Budenheim mit 1:3. Diese Niederlage sollte im anstehenden Spiel wieder ausgeglichen werden. Das Spiel beginnt gegen 15 Uhr. Bereits gegen 12.30 Uhr trifft die 2. Mannschaft auf die 2. Mannschaft von Gau-Algesheim. Der FVB freut sich über zahlreiche Besucher, die an diesem Wochenende auch die Möglichkeit haben, über den Herbstmarkt des FVB zu schlendern.

Zum Spielerkader gehörten: T. Hoffmann, M. Vanhoefen, C. Simon, L. Brunnert, P. Völckers, M. Wein, T. Schimmer (2), D. Höhnndorf, R. Mendes, J. Gomes, D. Knob, J. Brunn, T. Ludwig, A. Ali Abdi, J. Maerz, P. Nikolay, N. Murana, M. Jansen.

Erstes Federweißenturnier in Gau-Algesheim Hoch Viktor beschert Boulespielern einen Sommertag im Herbst

Budenheim. – Bei sommerlichen Temperaturen schrieben sich 43 Boulespieler zum ersten Federweißenturnier der Boulefreunde Gau-Algesheim ein. Gespielt wurde am Weinfestsamstag auf sieben Plätzen Supermêlée im Triplette. In seiner Begrüßungsrede stellte der Vorsitzende des gastgebenden Vereins, Bernd Stumm, die Vor- und Nachteile dieser Spielweise dar und wünschte allen Teilnehmern einen schönen Spieltag.

Die Pétanque-Gruppe in der DFG, Jeu de Boule Budenheim, beteiligten sich mit Annette Wieland, Nina Schramm, Harald Knewitz, Armin Horn, Peter Volkmann, Harald Heyn, Karlheinz Manns, Karlheinz Niendorf, Paolo Napoletano und Jürgen Klamp an den Wettkämpfen.

Für ideale Bedingungen hinsichtlich Platz, Verpflegung oder Turnierablauf sorgten der Vorstand und sein Helferteam. Aufgrund der früher einsetzenden Dunkelheit wurden alle Spiele, auch das Endspiel, unter einer Zeitvorgabe von einer Stunde plus einer Aufnahme gespielt. Die sechs besten Spieler nach drei Vorrundenspie-

len qualifizierten sich für das Endspiel. Den 3. Platz belegte das nachfolgende Triplette entsprechend der Rangliste.

Die Zuschauer sahen viele spannende Spiele und gutes Boule. Auch im Endspiel zeigten die Akteure ihr Können im Legen und Schießen und erst in der letzten Aufnahme wurde das Siegerteam ermittelt.

1. Platz – Harald Goergen (Raun-

heim), Dietmar Walloch (Bad Kreuznach) und Paul Ochs (Boulefreunde Gau-Algesheim).

2. Platz – Harald Knewitz (Budenheim), Werner Liebelt (Wörrstadt) und Annette Wieland (Boulefreunde Gau-Algesheim/Budenheim).

3. Platz – Beate Münch (Mainz), Paolo Napoletano (Budenheim) und Bernd Stumm (Boulefreunde Gau-Algesheim).



Die strahlenden Sieger (vn.l.n.r.): Werner Liebelt, Annette Wieland, Harald Knewitz, Harald Goergen, Dietmar Walloch, Paul Ochs, Bernd Stumm und Beate Münch.

TGM-Orientierungsläufer bei Deutscher Meisterschaft

Die Orientierungsläufer der TGM in „Fernost“

Budenheim. – Zwei Autos voll mit Orientierungsläufern der TGM nahmen den weiten Weg nach Eberswalde (Brandenburg) auf sich, um bei den Deutschen Stafelmeisterschaften und Bestenkämpfen im Mannschaftslauf teilzunehmen.

Wie jedes Jahr war dies wieder ein besonderes DM-Wochenende für die TGM-Orientierungsläufer, da man bei diesen Wettkämpfen nicht wie sonst als Einzelstarter unterwegs ist, sondern als Team bestehend aus drei Läufern. Startet man bei Staffel nacheinander, müssen beim Mannschaftslauf die vorgegebenen Posten während des Wettkampfes vom Team selber auf die drei Läufer verteilt werden. Daher besteht die erste Schwierigkeit schon darin, die anzulaufenden Kontrollposten möglichst optimal, entsprechend der individuellen Stärken der Teammitglieder, aufzuteilen.

Eberswalde wartete mit einem

recht flachen Gelände auf, dass mit einem feinem Höhenprofil, vielen tiefen Löchern und einem dichten Postennetz die Orientierung recht anspruchsvoll machte. Dies spiegelte sich in den zahlreichen Disqualifikationen durch Fehlstempel und langen Laufzeiten der Teilnehmer aus ganz Deutschland wider.

Doch die TGM'ler – in Staffel und Mannschaft startend als Rheinhessen-O-Team verstärkt durch die Jugendlichen von OLF Mainz – erliefen bei gutem Wetter und Superstimmung gute Ergebnisse.

Jule Wersin, Lisa Heinz und Katharina Saß sammelten wichtige Erfahrungen in der Kategorie Damen bis 14 Jahre und erkämpften Platz 8 im Mannschaftslauf.

Bei den Damen 15–18 Jahre liefen Marit Wersin, Leane Schäfer und Larissa Saß in der Staffel auf Platz 10 und in der Mannschaft landeten sie auf dem achten Platz.

Die noch jungen Teams der TGM



dürfen in den Zusammensetzungen noch weitere Jahre zusammenlaufen und sollten im nächsten Jahr in der Lage sein die Ergebnisse noch zu verbessern.

Die Damenmannschaft in der D145 mit Birgit Wersin, Karin Theel und Sonja Gerhard kamen

auf Platz 8 in der Staffel und Platz 6 im Mannschaftslauf ins Ziel.

Altersmäßig gemischt und daher in der Kategorie Rahmen kurz startend, liefen John Luis, Klaus Wersin und Jannik Saß in der Staffel auf Platz 7 und in der Mannschaft auf Platz 11.

Dem Saisonziel sehr früh sehr nah

Sportfreundinnen landen in Püttlingen erneuten Auswärtserfolg / Starke Defensive

Budenheim. – Ihre Reise ins Saarland zum HSV Püttlingen traten die Damen I der Sportfreunde Budenheim am Wochenende nicht nur mit ihrem komplettierten Kader an, sondern auch mit dem Vorsatz, sich für die bittere 39:21-Lehrstunde in der Vorwoche beim TV Bassenheim zu rehabilitieren. Das Unternehmen gelang beim 28:32 (13:17) auf ganzer Linie, sodass der hervorragend in die Saison gestartete Oberliga-Aufsteiger nun bereits 8:4 Punkte vorweisen kann und den Abstand auf die Abstiegsränge weiter vergrößert hat.

Nachdem sie in der Vorwoche in Bassenheim pausieren mussten, waren Lea Maus und Sophie von Römer gegen Püttlingen wieder mit an Bord – beide sollten im Spielverlauf eine entscheidende Rolle spielen. Der HSV ist ein gestandenes Oberligateam, das über viele erfahrene Akteurinnen verfügt und sich zudem kurzfristig noch mit der 26-jährigen Dominika Tvrdonova vom letztjährigen Zweitligisten HSG Hannover-Badenstedt verstärkt hat. „Aus der Videoanalyse wussten wir, dass Püttlingen viel über das Zentrum kommt und hier den Abschluss oder den Kreis sucht“, so Trainer Dirk Rochow. „Dies galt es zu unterbinden.“

Die Aufgabe – noch dazu in der Fremde – war also alles andere als leicht, doch dem gesamten Sportfreunde-Team war anzumerken, dass es eine Reaktion auf die hohe Auswärtsniederlage aus der Vorwoche zeigen musste und wollte. So ging der Gast aus Budenheim hoch konzentriert in die Partie und überzeugte im ersten Abschnitt vor allem in der Abwehr. Wie vom SFB-Trainerduo Rochow und Katrin Braun vorgegeben, kontrollierte der Deckungsverband die Püttlinger Rückraumschützen und Kreisspielerinnen und gab ihnen kaum Gelegenheit, sich zu entfalten. Insbesondere der Einsatz der genesenen Lea Maus, die zusammen mit Diana Quilitzsch den Innenblock der Abwehr bildete, machte sich positiv bemerkbar.

Sieben-Minuten-Blackout

Aus der starken Defensive heraus gelangen viele einfache Tore über Tempo-Gegenstöße, sodass sich die Gäste folgerichtig bis zur 23.

Minute eine 7:13-Führung erspielten. Bis zum Halbzeitpfiff konnte der favorisierte HSV Püttlingen den Rückstand jedoch auf 13:17 verkürzen, indem er jeden Budenheimer Fehler gnadenlos bestrafte.

Nach der Halbzeit stellten die Gastgeberinnen auf eine sehr offensive Abwehrvariante um, was den Sportfreundinnen gar nicht behagte. Während den Gästen die Sicherheit zusehends abhanden kam, schaltete Püttlingen zwei Gänge höher, erzielte binnen sieben Minuten sieben Tore in Folge und führte dadurch in der 40. Minute plötzlich mit 20:18. Wer aber jetzt dachte, das Spiel sei nun gedreht und zugunsten des HSV entschieden, lag falsch: Budenheim legte den Hebel erneut um, glich in der 43. Spielminute zum 21:21 aus und erspielte sich bis zur 50. Minute eine vorentscheidende 23:27-Führung.

Hebel erneut umgelegt

„In dieser Phase, nach dem vorangegangenen Blackout, hat mich die Moral meiner Mannschaft, wie sie sich wieder zurück ins Spiel gekämpft hat, stark beeindruckt“, so Rochow. „Früher hätten wir solche Spiele verloren, doch nun haben wir eine Nervenstärke und Abklärtheit gezeigt, die ich bislang nicht von meinem Team kannte.“ Denn in der Schlussphase verteidigten die Sportfreundinnen den Vorsprung souverän und feierten schließlich einen überraschenden, aber in der Höhe vollkommen verdienten 28:32-Auswärtssieg.

„Wir lernen nicht nur von Spiel zu Spiel, sondern belohnen uns zusätzlich mit dem nächsten Sieg“, zieht Rochow ein durchweg positives Fazit der Reise ins Saarland. „Das verleiht uns Sicherheit – und vor allem gehen wir als Aufsteiger weiter ohne jeglichen Druck in die nächsten Spiele. So kommen wir unserem Ziel Klassenerhalt schon sehr früh sehr nahe.“ Am Samstag empfangen die Sportfreundinnen ab 17:30 Uhr Tabellennachbar TV Wittlich in der Budenheimer Waldsporthalle. Gelingt da im dritten Heimspiel der dritte Heimsieg?

Spielerinnen und Tore: Michelle Nicolay und Angelina Keil im Tor – Diana Quilitzsch (5), Sophie Weber (1), Lara Hilbert (9/4), Sophie von Römer (9/1), Annika Puhl (1),



Aufsteiger Budenheim sorgt weiter für Furore in der Oberliga RPS.
(Foto: Sportfreunde Budenheim)

Anna Mussenbrock, Katharina (4), Leonie Bollenbach und Elena Lennartz, Lea Maus, Ariane Hilbig Becker (3) auf dem Feld.



Strahlende Gesichter bei der für den KKS Mainz-Finthen startenden Formation Isabel Wiesbach aus Budenheim (18 J.) und ihrer Oberpartnerin Josefina Klein (13 J.). Nach langem Verletzungspech war die in Dresden stattfindende Deutsche Meisterschaft der Meisterklasse für beide der erste Wettkampf in diesem Jahr. Diesem Sachverhalt geschuldet waren kleinere Unsicherheiten bei den Landungen, wobei beide in der Disziplin „Dynamik“ das anspruchsvollste Programm des Starterfeldes zeigten. Umso glücklicher waren Isabel und Fina über ihren dritten Platz. Das disziplinierte Einzelkrafttraining von Isabel machte sich besonders in der „Kombiübung“ bezahlt und auch Finas Handstände in luftiger Höhe gelangen. Dank einer mitreißenden Choreografie überzeugten sie das Kampfgericht und konnten sich über eine zweite Bronzemedaille im Mehrkampf freuen. Dabei starteten Isabel und Fina in der anspruchsvollen Kategorie der Meisterklasse.

TGM-Mehrkämpfer bei Deutscher Meisterschaft

Dennis Winkler und Benjamin Bitz gingen in Einbeck an den Start

Budenheim. – Auch in diesem Jahr waren die Mehrkämpfer der TGM Budenheim bei den Deutschen Meisterschaften vertreten. Beim Wettkampf im niedersächsischen Einbeck gingen Dennis Winkler und Benjamin Bitz an den Start.

Beim Jahn-Mehrkampf muss in verschiedenen Disziplinen angetreten werden. Die Kombination bestehend aus Bodenturnen, Sprung, Barren, 50 bis 100-Meter-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen, Schwimmen, Streckentauchen und Kunstspringen, wird in der TGM inzwischen in zwei Gruppen seit mehreren Jahren betrieben.

Einbeck als Austragungsort bietet professionelle Sportstätten und eine gewohnt durchdachte Betreuung und Durchführung, die die Organisatoren in diesem Jahr auch schon zum vierten Mal in der Vereinsgeschichte bewiesen. Von der Übernachtung über die Abendbewirtung gab es ein bewährtes und durchdachtes Konzept mit vielen freiwilligen Helfern. Für die TGM konnten sich Dennis Winkler und Benjamin Bitz bei Landesmeisterschaften qualifizieren und bei den deutschen Meisterschaften für die TGM an den Start gehen. Beide mussten altersbedingt in sechs unterschiedlichen Disziplinen antreten. Auch in diesem Jahr waren die Riegegruppen in den unterschiedlichen

Altersgruppen wieder stark besetzt, die Wettkämpfe wurden auf zwei Tage verteilt. Hier merkt man dass dieser Kombinationssport einen großen Anklang beim deutschen Turnerbund findet. Unterstützt wurden sie über das gesamte Wettkampf-Wochenende durch die Trainer Katharina Faust und Bodo Schürmann sowie weiteren begeisterten Budenheimer Mehrkampf Anhängern.

Den Anfang machten die beiden Sportler am Vormittag auf dem Sportplatz mit den Leichtathletikdisziplinen bei sonnigem Wetter. Benjamin musste mit dem Kugelstoßen beginnen. Mit der 3 kg Kugel erreichte er eine Weite von 6,60 m und auch beim anschließenden 75 m-Lauf konnte er überzeugen. Für Dennis begann der Wettkampf ebenfalls positiv. Er stieß mit der 5 kg Kugel eine Weite von 10,65 m und erreichte beim 100 m-Lauf 10,931 Punkte. Motiviert ging es für beide Sportler nun zum Turnen in die Halle. Trotz eines Sturzes bei der Bodenübung, der ohne gesundheitliche Folgen blieb, konnte Dennis noch 10,3 Punkte erreichen. Nach einer sehr guten Barrenübung mit 10,25 Punkten konnte Dennis den Tag beenden. Benjamin turnte ebenfalls motiviert am Barren und am Boden. Auch für ihn waren es die letzten beiden Disziplinen an diesem Tag und er konnte insgesamt 17,7 Punkte für seine



Turnübungen verbuchen.

Am zweiten Wettkampftag hieß es noch einmal alle verfügbaren Kräfte mobilisieren, denn nun standen noch die Disziplinen im Schwimmbad an. Zu Beginn traten beide am Sprungbrett zum Kunstspringen an. Dennis erreichte 4,4 Punkte und Benjamin 4,666 Punkte. Zum Abschluss ging es für Benjamin nun noch zum 50 Meter Brustschwimmen. In 52,4 s beendete er seinen Wettkampf.

Für Benjamin war es die erste Teilnahme bei Deutschen Meisterschaften und er konnte sich mit

42,206 Punkten über einen sehr guten 5. Platz in seiner Riege freuen.

Dennis musste zum Abschluss noch die 100 m Freistil bewältigen. In einer Zeit von 1:14,5 min beendete auch er seinen Wettkampf. Dennis erreichte mit insgesamt 54,256 Punkten den 6. Rang und somit sein bestes Ergebnis bei deutschen Meisterschaften. Somit hat sich die lange Trainingsvorbereitung und der Einsatz der Sportler gelohnt und beide können sehr zufrieden mit hervorragenden Ergebnissen auf das nächste Jahr schauen.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

Vereine



Budenheimer Sport-Gemeinschaft

6-Tagesfahrt 2019

Vom 14. bis 19. Mai. 2019 ist wieder eine mehrtägige Fahrt geplant. Sie führt in den Naturpark Neckartal-Odenwald. Die Reise wird im Anschluss an den Bewegungstreff am 7. November vorgestellt. Informationen und Anmeldungen bereits jetzt unter der Telefonnummer 2159.



Deutsch-Französische Gesellschaft
 Budenheim e.V.
 Club Eaubonne

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. - Club Eaubonne trifft sich zu ihrem monatlichen TABLE RONDE in der Gaststätte „Zur guten Quelle“, Binger Straße 83, in Budenheim am Donnerstag, 25. Oktober, ab 19 Uhr. Alle Frankophilen von nah und fern sind herzlich willkommen.

Ich bin gerne für Sie da!



Achim Laqua
 Mediaberater

Ihr persönlicher Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
achim.laqua@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
 BUDENHEIM

Rheingau Echo
 Die besten Seiten unserer Region

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
 Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de

www.rheingau-echo.de

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband- und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art, Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellanfiguren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold, Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

ElektroPiede

MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industriespülmaschinen [mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

Stück



für Stück ...

bauen Sie mit uns an einer Zukunft, in der Alzheimer geheilt werden kann. – Möchten Sie weitere Informationen? Schreiben oder rufen Sie uns an: **Tel. 0800 / 200 400 1** (gebührenfrei)



ALZHEIMER
FORSCHUNG
INITIATIVE e.V.

15 Jahre
Grabenstr. 5 • 40213 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de
Unser Spendenkonto:
Kto.: 80 63 400 - BLZ 370 205 00
Bank für Sozialwirtschaft Köln

Bitte senden Sie mir folgendes Informationsmaterial:

- { Über die Alzheimer-Krankheit
- { Über eine Fördermitgliedschaft
- { Über eine Forschungspatenschaft



Wir publizieren technische Fachzeitschriften und suchen für unser Team Mitarbeiter:

Mitarbeiter/-in Vertriebsinnendienst /Vertrieb (Vertriebsassistent/in)

für die Betreuung internationaler und nationaler Kunden

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Betreuung eines definierten Verkaufsgebietes in enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung
- Beratung bei Online- und Printanzeigen/Webbannern, Sonderwerbeformen.
- Sicherstellung der termingerechten Logistikabläufe für die Produktion der Printmedien

Redaktionsassistent/-in auf 450,- € Basis

Sie telefonieren gerne und haben eine freundliche offene Art? Sie haben ein gutes Organisationstalent? Dann sind Sie in unserem Team genau richtig. Ihre Aufgabe ist der telefonische Kontakt zu unseren Kunden zur Abklärung redaktioneller Themen – kein Verkauf.

Wir erwarten sehr gute Computerkenntnisse (MS-Office, Datenbank), Organisationstalent und eine ausgeprägte Kommunikationsbereitschaft speziell am Telefon, Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind unabdingbar.

Videofilmer/-in auf 450,- € Basis

- mit Drohnenführerschein für Kunden- und Messebesuche (Equipment wird gestellt)
- mit Kenntnissen im Schnitt (Magik Media) und der Vertonung

Ihre aussagefähigen Unterlagen richten Sie bitte per Mail an Frau Palinska-Wrobel

TechTex-Verlag GmbH & Co.KG
Schäferstr.2; 55257 Budenheim
epw@techtex-verlag.com

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer **Traueranzeige?**
Wir beraten Sie gerne persönlich.

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr · Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de



WERDEN SIE TEAMPLAYER.



Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- ☐ Informationen zur Mitarbeit im Projekt
- ☐ Allgemeine Informationen über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- ☐ Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name

Anschrift

E-Mail

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin

Spendenkonto 97 0 97
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

Mit ÄRZTE OHNE GRENZEN helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt: **www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten**

DIE EWIGE STADT ROM



ab **795 €**
pro Person im DZ



STÄDTEREISE · 26. BIS 30. AUGUST 2018
28. OKT. BIS 01. NOV. 2018
04. BIS 08. NOVEMBER 2018

Der Legende nach einst von Romulus gegründet, von etruskischen Königen zur Stadt geformt und von römischen Senatoren und Cäsaren allmählich zum Mittelpunkt eines gigantischen Imperiums gereift, wurde Rom schließlich von den Päpsten zum Zentrum der katholischen Christenheit vollendet.

Erleben Sie die Ewige Stadt in ihrer beeindruckenden Schönheit und tauchen Sie ein in deren kulturellen Reichtum. Lernen Sie den Vatikanstaat kennen, erkunden Sie die spannenden Kapitel der Stadtgeschichte – von der Antike bis in die Gegenwart.

DAS AUSFÜHRLICHE PROGRAMM UND WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM KATALOG MONDIAL TOURS 2018 – GLEICH ANFORDERN!



REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise nach Rom und Ausflug «Lichterfahrt durch die Ewige Stadt» (fakultativ)
- 2. TAG** Ausflug «Roms Altstadt und die Basilika Sankt Paul vor den Mauern»
- 3. TAG** Ausflug «Die Vatikanischen Gärten und Museen, die Sixtinische Kapelle und der berühmte Petersdom» (fakultativ)
- 4. TAG** Generalaudienz sowie Ausflug «Scarpinata Romana und das Pantheon» (fakultativ)
- 5. TAG** Rückreise zum Ausgangsort

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach Rom und zurück (Umsteigegebinde möglich), inklusive Luftverkehrssteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- › Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- › 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel «VOI Cicerone» Nähe Engelsburg (Landeskategorie)
- › Ausflug «Roms Altstadt und die Papstbasilika Sankt Paul vor den Mauern»
- › Generalaudienz (Papstanwesenheit vorausgesetzt)
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 165,-
- › Ausflug «Lichterfahrt durch die Ewige Stadt», inkl. Abendessen mit Tischwein € 72,-
- › Ausflug «Die Vatikanischen Gärten und Museen, die Sixtinische Kapelle und der berühmte Petersdom», inkl. Eintritt € 95,-
- › Ausflug «Scarpinata Romana und das Pantheon», inklusive Mittagessen € 70,-
- › Abendessen im Restaurant (am 2. Tag) € 30,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © Frédéric Prochasson, nicomax und Pixel & Création.

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter Telefon: 06722-9966-0

jacobi  **holzbau**

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail hofmann@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de

Kostenlose An-und Abfahrt

D Grün KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCHUTZ
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7 TEL. 06136 - 76 301 77
55268 NIEDER-OLM FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE INFO@KANAL-GRUEN.DE

In großer Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von



Karlheinz Schöffel

* 5.11.1933 † 13.10.2018

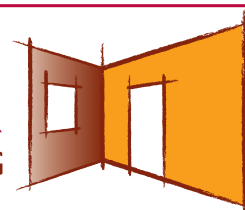
In stiller Trauer:

Elisabeth Schöffel geb. Berg
Jürgen Schöffel mit Familie
Gerald Schöffel mit Familie
Britta Panagiotis geb. Schöffel **mit Familie**
sowie alle Angehörigen

55257 Budenheim, Römerstraße 22

Die Beerdigung findet am Montag, dem 22. Oktober 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen, eine Kondolenzliste liegt aus.

RICHTER
HOLZVERARBEITUNG



Mainzer Straße 20/22, 55257 Budenheim

- Fenster • Türen • Einbruchschutz
- Innenausbau

Tel: 06139-921092



50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER**
Kfz-Meisterbetrieb

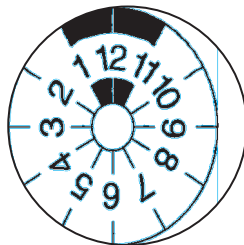


Superwaschanlage
mit **SENSOTEX-Textilbürsten**
stark zum Schmutz – sanft
zum Lack



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimatechnik



Nächster Prüftermin: 24.10.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim

Tel. 0 61 36 / 92 66 301

Mobil 01 71/44 53 356

Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★



Hausarztpraxis Jahnstraße 45
Fluhr + Thielen + Dr. Voigtländer

Ärzte für Allgemeinmedizin

**Der neue Vierfach-Grippe-Impfstoff
ist eingetroffen.**

Zur Grippeimpfung gerne ohne Termin.
Für alle weiteren Anliegen vereinbaren Sie
bitte einen Termin. - Telefon 06139/415

SPUREN



HINTERLASSEN

Dieses mächtige Steingrab hinterließen uns
Menschen vor rund 5.500 Jahren.

Hinterlassen auch Sie Spuren – z.B. durch ein
Vermächtnis für die Alzheimer-Forschung.
Fordern Sie unsere Broschüre zum Thema
Testament kostenlos an unter:

0800 / 200 400 1



**ALZHEIMER
FORSCHUNG
INITIATIVE e.V.**
Grabenstr. 5 · 40213 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

15



DER NEUE CITROËN BERLINGO AB 189,- € MTL.*

OHNE ANZAHLUNG UND INKL. FULL SERVICE

Ausstattungs-Highlights des neuen Citroën Berlingo:

- Verkehrszeichenerkennung
- aktiver Notbremsassistent
- Spurassistent, Coffee Break Alarm
- 28* geniale Staufächer
- 20 cm-/8"-Touchscreen* mit Mirror Screen* und Citroën Connect Nav*
und vieles mehr
- * je nach Version und Ausstattung

* Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen
des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH.
Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH,
für den neuen Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start M (75 kW)
bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit
zzgl. Zulassung, gültig bis zum 31.12.2018, nicht kombinierbar mit anderen
Aktionsangeboten. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung

Verbrauchs- und Emissionswerte:
Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start M (75 kW): kombiniert 4,2 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert 111 g/km.

Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER**
GmbH

Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung

Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel

In der Dalheimer Wiese 17

55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



**PRAXIS FÜR
LOGOPÄDIE**
MICHAEL WEIGEL

Stefanstraße 24
55257 Budenheim

kontakt@logopaedie-weigel.de

Tel.: 06139 483 16 15

Fax.: 06139 483 16 17

www.logopaedie-weigel.de



Repair Café

Donnerstag, 25.10.2018

16:00 – 19:00 Uhr

Werkraum 2 der Budenheimer Schule
(Zugang über Lehrerparkplatz -
Gonsenheimer Straße)



Fahrradschlauch platt,
Buchhülle oder
kleines Haushaltsgerät defekt?



Besuchen Sie uns – wir helfen Ihnen gerne.

Seniorbeirat Budenheim, V.i.S.d.P.:

Z. Werner, Tel.: 0152 287 090 82



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim

Tel. 06139 - 962412

Fax 06139 - 962437

Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

**HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG**

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11

Tel. 06139 - 8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

**Haustüren
und
Zimmertüren**

**Facettenreiche
Durchgangs-
möglichkeiten
zu Ihrem
ganz persönli-
chen Bereich**